

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	46049	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7224</b>	7226
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Ochsenwerder	
<b>Bearbeitung</b>	SCÖ	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	25 30
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	08.10.2004	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	15713,0712	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

**Gesetzlicher Schutz** § 30 (2) 2.3 Röhrichte **Schutz nur teilweise** Ja

<b>Gesamtbewertung</b>	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– <b>Alter</b>	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Halbinsel in der Gose-Elbe, potenzieller Auwaldstandort. Es sind mehrere sehr alte Silberweiden sowie junge Weiden insbesondere in Ufernähe vorhanden. Die Halbinsel wird jedoch als Rinderweide (6 Galloway-Bullen) genutzt und ein großer Teil der Fläche weist eine kurze Grasnarbe auf. Vorherrschend sind Weidelgras und Rotes Straußgras, durchsetzt mit Honiggras, Acker- und Gemeiner Kratzdistel, Weißklee und Kriechendem Hahnenfuß. Eingestreut treten alte Eschen sowie alte Weißdorn- und Rosengebüsche auf, die die Strukturvielfalt des Biotopes erhöhen. Eine standortuntypische kurze Säulenpappelreihe durchzieht die Halbinsel.

Zur Gewässerseite geht das Grünland in einen Röhrichtstreifen mit ausgedehnten Kalmusbeständen über. An der Ostseite ist dieser Streifen nur relativ schmal (1 m); an der Westseite ist er landseitig bis 2 m breit und reicht stellenweise bis zu 3 m ins Wasser. Meist ist der Röhrichtstreifen aber auch an der Westseite nur insgesamt 2 m breit. Der landseitige Streifen wird vom Vieh mit beweidet und ist durch Vertritt stark gestört.

Quer zur Gose-Elbe reicht von Westen ein verlandender Graben in die Fläche hinein, der neben Kalmus insbesondere viel Sumpfergissmeinnicht und auch etwas Bachbunze aufweist.

Der Vegetationsbestand der Weidefläche ist eigentlich nicht kartierwürdig. Aufgrund der Strukturvielfalt mit alten Bäumen und Sträuchern und dem Röhrichtstreifen erfolgt eine etwas höhere Bewertung.

Auf der Ostseite der Fläche liegt eine etwa 20 m breite deichartige Aufschüttung von ca. 1,5 m Höhe.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	74 %
2	GMZ	Sonstiges mesophiles Grünland (2000)		
1	2			20 %
2	HE	Einzelbaum und Baumgruppe (2000)		
1	3			5 %
2	NRZ	Sonstiges Röhricht (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	4			1 %
2	FGV	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Halbinsel an der Reitschleuse Gose-Elbe		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Deich		
<b>Rechtswert (X)</b>	573158	<b>Hochwert (Y)</b>	5925908
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Reitbrook (609)	<b>Gemarkung</b>	Reitbrook (614)
15.04.2020			

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	46049
		<b>DK5   DK5-GK</b>	7224 7226
		<b>DK5 - Name</b>	Ochsenwerder
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	25 30
<b>Bearbeitung</b>	SCÖ	<b>Kartierung</b>	08.10.2004
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	15713,0712
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

**Digitaler Grünplan** Hafengesamtgebiet Ramsargebiet EG-Vogelschutzgeb.

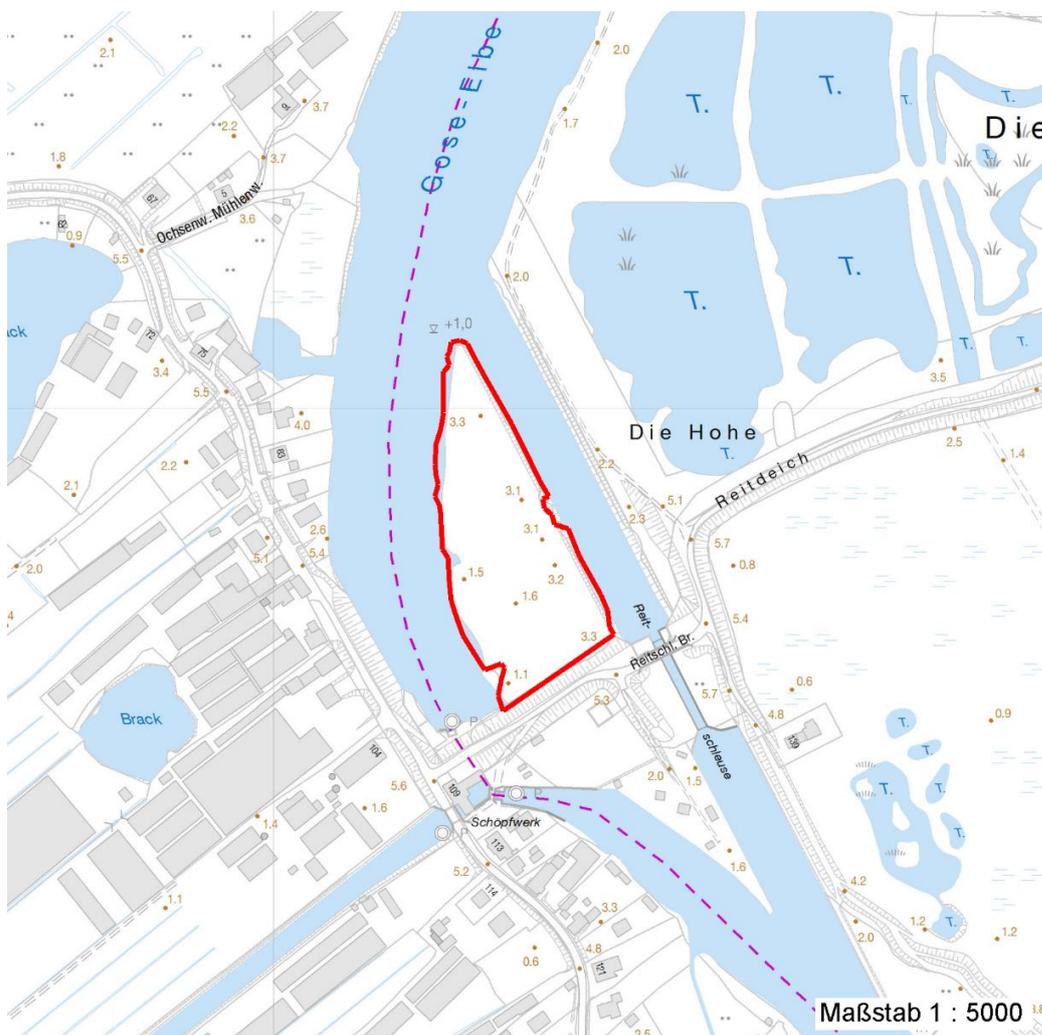
**Ausgleichsflächen** x Biosphärenreservat Nationalpark

**NSG / ND / LSG** LSG Reitbrook [ HH-2033 / Anteil: 100% ]

**FFH-GEBIET**

**Wasserschutzgebiet**

**Karte**



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
46049	46071	7224	25	15.08.1995	K	7226	30
46049	78126	7224	71	26.08.2012	N	7226	100
46049	78277	7224	251	26.08.2012	N	7226	10217
46049	46130	7224	126	01.01.1991	/	7226	10063

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	46049	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7224</b>	7226
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Ochsenwerder	
<b>Bearbeitung</b>	SCÖ	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	25   30
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	08.10.2004	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	15713,0712	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
17191	0	7224_25_081004_1.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Beweidung mit 6 Galloway-Bullen Vertritt
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für den Biotopverbund Entwicklungspotenzial Strukturvielfalt
zoologisch bedeutsame Strukturen Bedeutung für Tiergruppe	Alte Bäume mit Höhlen Amphibien, Laichgewässer, Sommerquartiere Insekten Vögel
Ziele der Entwicklung Maßnahmen	Extensivgrünland Teilbereiche sollten zum Schutz vor Viehfraß und Tritt abgezäunt werde langfristig sind die standortuntypischen Säulenpappeln zu entfernen

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7224_25_081004_1.JPG	<b>Fotodatei</b>
<b>Bildbeschreibung</b>		<b>Bildbeschreibung</b>
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	46049
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7224</b> 7226
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Ochsenwerder
<b>Bearbeitung</b>	SCÖ	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>25</b> 30
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	08.10.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	15713,0712
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Sonstiges mesophiles Grünland (2000)	<b>Biotoptyp</b>	GMZ
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>	Standort: Röhricht (NRZ)	<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	74 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	9 - sehr naß
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Relief	eben
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	90 %
1. Krautschicht	90 %

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	sonnig	7,5
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	sehr naß	9,2
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	6,6
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,7
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,4
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	1,5
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		5
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		3

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Acorus calamus (Kalmus)	7	d		K1													
Agrostis stolonifera agg. (Artengruppe Ausläufer-Straußgras)	7	w		K1													
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	z		K1											V		
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z		K1											V		
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	w		K1													
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w		K1													
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	z		K1													
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	z		K1													

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	46049	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7224</b>	7226
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Ochsenwerder	
<b>Bearbeitung</b>	SCÖ	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	25   30
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>Kartierung</b>	08.10.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	15713,0712
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		K1															
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	z		K1										b					
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	z		K1															
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	z		K1															
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	w		K1															
Mentha spec. (Minze)	7	w		K1															
Myosotis scorpioides (Sumpf-Vergissmeinnicht)	7	w		K1															V
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	z		K1															
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		K1															
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>																			
<b>Anzahl Arten</b>														17					
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														3					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Einzelbaum und Baumgruppe (2000)	<b>Biotoptyp</b>	HE
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
Standort: Weidefläche		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	20 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Relief	eben mit Mulden, dazu Deich
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	98 %
1. Baumschicht	15 %
Strauchschicht	5 %
1. Krautschicht	95 %
<b>Veg. - Höhe</b>	
Gesamt, durchschn.	0.70 m

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	46049	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7224</b>	7226
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Ochsenwerder	
<b>Bearbeitung</b>	SCÖ	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	25 30
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	08.10.2004	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	15713,0712	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,2
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	frisch und mäßig frisch	5,4
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,3
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	5,8
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	gut schnittverträglich	6,8
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	ausreichende Futterqualität	4,8
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		2
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		1

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	w		K1													
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h		K1													
Bellis perennis (Ausdauerndes Gänseblümchen)	7	z		K1													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		B1													
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	w		K1											V		
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z		K1													
Cirsium vulgare (Gewöhnliche Kratzdistel)	7	z		K1													
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		S													
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		K1													
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z		K1													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		B1													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z		K1													
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z		K1													
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	h		K1													
Plantago major (Breit-Wegerich)	7	w		K1													
Populus spec. (Pappel)	7	w		B1													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		B1													
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	w		K1													
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z		K1													
Robinia pseudoacacia (Robinie)	7	w		B1													
Rosa spec. (Rose)	7	w		S													
Rubus spec. (Brombeeren unbestimmt)	7	w		S													
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	z		K1													
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		B1													
Salix x sepulcralis (Trauer-Weide)	7	w		B1													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		S													
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	z		K1													
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	w		K1													
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>1</b>			
<b>Anzahl Arten</b>														<b>28</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	46049
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7224</b> 7226
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Ochsenwerder
<b>Bearbeitung</b>	SCÖ	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>25</b> 30
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	08.10.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	15713,0712
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	3
<b>Biotoptyp</b>	Sonstiges Röhricht (2000)	<b>Biotoptyp</b>	NRZ
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	5 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	4
<b>Biotoptyp</b>	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FGV
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	1 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein